

# rhodorsil®

DATE:  
Juli 1982

Vorherige Ausgabe ungültig

RHODORSIL-CAF 1  
RHODORSIL-CAF 1 FLÜSSIG  
RHODORSIL-CAF 1 EXTRAFLÜSSIG

Silitech AG/SA  
Steigerhubelstr. 3  
CH-3000 Bern 5



Tel. 031 398 50 70  
Fax 031 398 50 80

RHODORSIL-CAF 1, RHODORSIL-CAF 1 flüssig und RHODORSIL-CAF 1 extraflüssig sind Einkomponenten-Siliconelastomere, die bei normaler Temperatur vernetzen. Unter Einwirkung der Luftfeuchtigkeit werden sie innerhalb weniger Stunden in ein geschmeidiges, elastisches und widerstandsfähiges Material überführt.

RHODORSIL-CAF 1, RHODORSIL-CAF 1 flüssig und RHODORSIL-CAF 1 extraflüssig sind säureabspaltende Produkte.

Sie werden in der Form einer leicht extrudierbaren Paste geliefert und können auf den meisten üblichen Trägern verwendet werden.

## VORZÜGE

RHODORSIL-CAF 1, RHODORSIL-CAF 1 flüssig und RHODORSIL-CAF 1 extraflüssig bieten folgende Vorzüge :

- gute Beständigkeit bei extremen Temperaturen (-70 bis +200 °C)
- gute Wasser- und Feuchtigkeitsfestigkeit,
- gute dielektrische Eigenschaften,
- ausgezeichnete Weiterreißfestigkeit.

.../...

• RHODORSIL ist eine Handelsmarke von RHÔNE-POULENC SPÉCIALITÉS CHIMIQUES

## ANWENDUNGEN

Unter den Anwendungen von RHODORSIL-CAF 1, RHODORSIL-CAF 1 flüssig und RHODORSIL-CAF 1 extraflüssig sind folgende zu nennen :

- Schutzschicht für Verbindungen von Halbleitern (RHODORSIL-CAF 1 flüssig),
- Abdichtungen und Verklebungen in der Elektronik und Elektroindustrie,
- Feuchtigkeits- und Korrosionsschutz für elektrische Betriebsmittel,
- Beschichten von glasfaserverstärkten Materialien, Glasgeweben und Glasgewebesläuchen, die als flexible Isolierstoffe verwendet werden (CAF 1 extraflüssig),
- nicht haftende Gewebebeschichtung (RHODORSIL-CAF 1 flüssig)
- nicht haftende Beläge von Führungswalzen für die Textilindustrie (RHODORSIL-CAF 1).

## KENNDATEN

### 1. Vor der Vernetzung

|  | R H O D O R S I L |                       |                    |
|--|-------------------|-----------------------|--------------------|
|  | CAF 1             | CAF 1 flüssig         | CAF 1 extraflüssig |
| . Beschaffenheit .....   | viskose Paste     | ← fließfähige Paste → |                    |
| . Farbe .....  | ← rot →           |                       |                    |
| . Viskosität bei 25 °C, mPa s, ca.<br>(nach der Norm ASTM D 445) | 250 000           | 50 000                | 10 000             |

.../...

2. Nach der Vernetzung

2.1 - Mechanische Kenndaten

|  | R H O D O R S I L |                  |                       |
|--|-------------------|------------------|-----------------------|
|  | CAF 1             | CAF 1<br>flüssig | CAF 1<br>extraflüssig |
| . Shore-A-Härte, ca. ....<br>(Norm AFNOR NF T 46 003)  | 50                | 50               | 55                    |
| . Zugspannung bei 100 % Dehnung,<br>N/mm <sup>2</sup> , ca. ....<br>(Norm AFNOR NF T 46 002) | ← 1,8 →           |                  | 2,5                   |
| . Zugfestigkeit, N/mm <sup>2</sup> , ca. ....<br>(Norm AFNOR NF T 46 002)                    | 4,5               | ← 3,5 →          |                       |
| . Bruchdehnung, %, ca. ....  | 200               | 150              | 130                   |
| . Weiterreißfestigkeit, kN/m, ca. ...<br>(Norm ASTM D 624)                                   | 5,0               | ← 3,0 →          |                       |

2.2 - Physikalische Kenndaten

- . Wärmeleitfähigkeit, W/m K, ca. .... 0,33
- . Temperaturbeständigkeit, °C, ca. .... -70 bis +200

2.3 - Dielektrische Kenndaten

- . Durchschlagfestigkeit, kV/mm, ca. .... 19  
(Normen AFNOR NF C 26 225 und CEI 243)
- . Dielektrizitätskonstante ε bei 1 MHz, ca. .... 2,8  
(Normen AFNOR NF C 26 230 und CEI 250)
- . Diel. Verlustfaktor tan δ bei 1 MHz, ca. .... 3,10<sup>-3</sup>  
(Normen AFNOR NF C 26 230 und CEI 250)
- . Spezif. Durchgangswiderstand, Ω cm, ca. .... 1.10<sup>15</sup>  
(Normen NF C 26 215 und CEI 93)

.../...

## VERARBEITUNG

Die Verarbeitung von RHODORSIL-CAF 1, CAF 1 flüssig und CAF 1 extraflüssig ist äußerst einfach, da die Produkte anwendungsfertig geliefert werden.

Dünne Schutzschichten werden im allgemeinen mit dem Pinsel, im Tauchverfahren oder mit der Spritzpistole nach Verdünnung in Cyclohexan aufgebracht. Die zu schützenden Gegenstände müssen vollkommen sauber und entfettet sein.

### Vernetzung

Die Vernetzung von RHODORSIL-CAF 1, CAF 1 flüssig und CAF 1 extraflüssig vollzieht sich bei Raumtemperatur. Bei 25 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit bildet sich innerhalb 30 Minuten eine klebfreie Haut. Für Schichtdicken von 4 mm maximum ist die Vernetzung praktisch nach 24 Stunden vollendet.

Für die Beschichtung von Glasgeweben oder Glasgewebeschläuchen wird die Vernetzung im belüfteten Tunnelofen während einiger Minuten bei 150 °C beschleunigt.

### Haftung

Obwohl RHODORSIL-CAF 1, CAF 1 flüssig und CAF 1 extraflüssig auf zahlreichen Trägern direkt haften, kann sich die Verwendung eines Grundiermittels als notwendig erweisen ; in einem solchen Fall empfehlen wir "Primer MB". Wegen der großen Verschiedenheit der anzutreffenden Träger müssen zunächst Vorversuche durchgeführt werden. RHODORSIL-CAF 1, CAF 1 flüssig und CAF 1 extraflüssig werden erst nach vollkommener Trocknung des Primers aufgetragen. Die Trocknungszeit des Primers MB beträgt ungefähr 30 Minuten.

## VERPACKUNG

RHODORSIL-CAF 1 wird in Tuben zu 100 g, in Dosen zu 1 Liter und in Fässern zu 25 kg geliefert.

RHODORSIL-CAF 1 flüssig wird in Dosen zu 1 Liter und Fässern zu 25 kg geliefert.

RHODORSIL-CAF 1 extraflüssig wird in Dosen zu 1 Liter geliefert.

.../...

## LAGERFÄHIGKEIT

In ungeöffneter Originalverpackung können RHODORSIL-CAF 1 und RHODORSIL-CAF 1 flüssig 12 Monate bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C gelagert werden. RHODORSIL-CAF 1 extraflüssig kann unter den gleichen Umständen 4 Monate gelagert werden.

## SICHERHEITSMASSREGELN

RHODORSIL-CAF 1, CAF 1 flüssig und CAF 1 extraflüssig setzen bei der Verarbeitung geringe Mengen Essigsäure ab.

Die Produkte dürfen nicht verschluckt werden oder mit Lebensmitteln in Berührung kommen. Der längere oder wiederholte Kontakt mit der Haut ist zu vermeiden.

Bei versehentlichen Spritzern in die Augen sofort mit reichlich Wasser ausspülen und einen Augenarzt aufsuchen, wenn eine Reizung anhält.

-----

Silitech AG/SA  
Steigerhubelstr. 3  
CH-3000 Bern 5



Tel. 031 398 50 70  
Fax 031 398 50 80

Herausgegeben von RHONE-POULENC SPECIALITES CHIMIQUES

|     |    |     |   |
|-----|----|-----|---|
| SIL | 82 | 175 | 2 |
|-----|----|-----|---|

YB/SP

Die Angaben dieses Merkblatts sind für die Beratung unserer Kunden bestimmt. Sie basieren auf den Ergebnissen sorgfältig durchgeführter Versuche. Wir geben sie jedoch ohne jede Verbindlichkeit weiter.